

Ein Monat Schulbesuch für 500 notleidende Kinder als Ziel

terre des hommes feiert 50. Geburtstag / Am Samstag Benefizkonzert in Achim

ACHIM ■ Das Kinderhilfswerk terre des hommes feiert seinen 50. Geburtstag. Auch die Achimer Gruppe feiert da mit, hat für diesen Samstag, 7. Januar, ein öffentliches Benefizkonzert mit „SoulyClub“ im Kulturhaus Alter Schützenhof vorgesehen und plant für das ganze Jubiläumsjahr weitere gute Taten.

Der Verein terre des hommes wurde am 8. Januar 1967 von engagierten Menschen gegründet, um kriegsverletzten Kindern aus Vietnam zu helfen. Heute schützt das Kinderhilfswerk in 33 Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und in Deutschland Mädchen und Jungen vor Sklaverei und Ausbeutung, hilft Flüchtlingskindern und kümmert sich um die Opfer von Gewalt, Missbrauch und Katastrophen. terre des hommes sorgt für Bildung, Ausbildung, bessere Zukunftsperspektiven und für das Recht von Kindern auf eine gesunde Umwelt.

Etwa 1300 Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind zur Zeit ehrenamtlich für terre des hommes und die weltweiten Rechte von Kindern aktiv.

Zum Jubiläum will terre des hommes natürlich das Erreichte feiern, zugleich aber noch mehr Unterstützung für Kinder ermöglichen. Die Bildungsprojekte sollen ausgebaut werden. Mit fünf Millionen Euro an Jubiläumsspenden hat die Organisation sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt.

Dieses Ziel soll mit der Jubiläumskampagne „Wie weit würdest du gehen?“ erreicht werden. „Die Jubiläumskampagne basiert auf der Idee, dass wir das Spenden mit viel



SoulyClub spielt am Samstagabend im Kulturhaus Alter Schützenhof für die gute Sache.

Spaß und Mut in Verbindung bringen wollen und somit nicht nur Kinder in Not glücklich machen, sondern auch Menschen, die sich durch kreative Aktionen für andere Menschen einsetzen“, heißt es von terre des hommes. Die Achimer terre-des-hommes-Gruppe beteiligt sich an dieser Kampagne. „Für fünf Euro kann ein Kind einen Monat zur Schule gehen. Wir wollen 500 Kindern den Schulbesuch für einen Monat ermöglichen, das sind 2500 Euro“, hat sich Angelika Begerow von der Achimer Gruppe zum Ziel gesetzt.

Ist die Summe zum 1. Juni erreicht, will man zum Achi-

mer Stadtfest eine Marathonöffnung mit vielseitigem Programm im Haus Brückenstraße 5 anbieten.

Nun unterstützt schon mal die Band SoulyClub mit dem Benefizkonzert am Samstag ab 19 Uhr im blauen Saal dieses Vorhaben. Die junge Pop-, Jazz-, Funk- und Soulband spielt seit Oktober 2015 auf zahlreichen Veranstaltungen. Maria Truderung (Sängerin) und Rieka Bente (Sängerin und Saxophonistin) studieren an der Uni Oldenburg und werden von einem Rhythmus-trio begleitet. Dieses setzt sich aus Piano (Gert Alsleben), E- und Kontrabass (Ali Schneider) sowie Percussion

beziehungsweise Schlagzeug (Moritz Koch) zusammen. Stine Hahnel ist das dritte Glied des Gesangstrios, da sie wegen ihres Architekturstudiums jedoch vorerst ausfällt, springt Antje Heitmann als dritte Sängerin ein, sie arbeitet als Musiklehrerin. Als Sängerin, Pianistin und Saxophonistin war sie in verschiedenen Chören und Bands aktiv.

Die Besucher dürfen sich auf aktuelle Charts aus dem Radio (beispielsweise von Katie Melua und Amy Winehouse), Jazz-Standards (Joe Zawinul) und Klassiker von Stevie Wonder und anderen freuen. Um eine Spende wird gebeten.